



Jahresbericht 2008

Elektra Genossenschaft Arni-Islisberg

2. März 2009

Jahresbericht 2008

Rechnung 2008

Der Ertrag aus dem Stromgeschäft (hydrologisches Jahr) steigerte sich um 10% auf 1.017 Mio. Franken. Das Betriebsergebnis der Elektra Arni-Islisberg erhöhte sich um rund 19% auf 44'530 Franken. Die Vorbereitung auf die Strommarktöffnung und der allgemeine Ausbau der dafür benötigten Infrastruktur zeigt einmal mehr Spuren auf der Kostenseite. Der Personal- und Beratungsaufwand dafür ist angestiegen und wird in Zukunft noch zusätzlichen Aufwand generieren.

Die Bilanz der Elektra Arni-Islisberg zeichnet sich durch eine leichte Erhöhung der Bilanzsumme, ein stabiles Eigenkapital sowie Erhöhung der Aktiven im Bereich Sachanlagen aus. Die Erhöhung der Sachanlagen widerspiegelt die hohe Investition der Elektra Arni-Islisberg in den Ausbau der Netze und damit in die Erhöhung der Versorgungssicherheit.

Erhöhter Stromverbrauch

Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr allgemein kühlen Witterung, der guten Wirtschaftslage und eines erneuten Zuwachses der Wohneinheiten stieg der Gesamtstromverbrauch im Versorgungsgebiet um insgesamt 7,9% auf 8,83 GWh (siehe Tabelle 1). Die im Netz verlangte und vom AEW verrechnete maximale Leistung konnte dank der eigenen Rundsteueranlage dem Verbrauch entsprechend stabil gehalten werden. Das verrechnete Leistungsmaximum lag bei 1'560 kW (1'523 kW im Vorjahr), was einer Gebrauchsdauer von 5'663 Stunden entspricht.

Hydrologisches Jahr	Verbrauch kWh	max. Leistung kW (verrechnet)	Verbrauchsänderung gegenüber Vorjahr
2003/04	8'380'670	1'604.4	+ 5.1 %
2004/05	8'364'821	1'606.0	-0.2 %
2005/06	8'830'350	1'590.4	+ 5.6 %
2006/07	8'181'537	1'523.0	- 7.3 %
2007/08	8'834'382	1'560.0	+7.9 %

Tabelle 1: Verbrauchsentwicklung in den letzten Jahren

Strompreise

Aufgrund der Strompreiserhöhung unseres Vorlieferanten (AEW) auf Anfang 2008, wurden die Strompreise der Elektra Arni-Islisberg, gegenüber dem Vorjahr, um durchschnittlich knapp 3 % erhöht. Auf Ende August 2008 mussten alle Energieversorgungsunternehmen (EVU) ihren Anlagewert des Netzes, gestützt auf die neue Stromversorgungsverordnung (Strom VV) neu berechnen. Die bis anhin geltenden All In-Tarife wurden gesplittet in Energie und Netznutzung (Durchleitung). Die Elektra Arni-Islisberg hat diese Berechnungen, unter Beizug fachlich kompetenter Unterstützung durchgeführt und auf Ende August 2008 die Energie- und Netznutzungspreise veröffentlicht und dem Regulator (EiCom) mitgeteilt.

Das Preisniveau erhöhte sich ab 1. Oktober 2008 im Durchschnitt um rund 20%. Die Gründe dafür sind stark gestiegene Energiepreise, die gesetzlichen Auflagen für die detaillierte Netzbewertung, die Trennung der Gestehungskosten für Energie und Netze, eine aufwendigere Buchführung und Rechnungsstellung sowie die Beschaffung von neuer Software für die Abrechnungen.

Zu den EGAI-Tarifen kommen neu für alle Stromkunden in der Schweiz die Kosten für die Systemdienstleistungen der swissgrid ag von 0.4 Rp./kWh (exkl. MWSt.) sowie die gesetzlich erhobenen Abgaben für die nationale Förderung erneuerbarer Energien des Bundes von 0.45 Rp./kWh (exkl. MWSt.) hinzu.

Der Schnellzahler-Rabatt von 5 % wurde neu ab 1. Oktober 2008 durch einen **Rabatt von 10 %** auf den Netznutzungspreis ersetzt. Trotz dieser Preiserhöhung bleibt die Elektra Arni-Islisberg nach wie vor eines der günstigsten Energieversorgungsunternehmen, insbesondere auch für Grosskunden. Wir sind eine nicht gewinnorientierte Genossenschaft und setzen alles daran, auch in Zukunft attraktive Preise anzubieten.

<http://strompreise.preisueberwacher.ch>

Die Elektra verfügt zurzeit über genügend finanzielle Reserven, um den Strompreis auf einem tiefen Niveau im Schweizer Durchschnitt zu halten.

Die Ideologie und der Grundgedanke unserer Genossenschaft gelten nicht der Gewinnmaximierung. Die Strompreise werden moderat den Marktverhältnissen angepasst. Erwirtschaftete Überschüsse werden direkt unseren Kunden weitergegeben.

Hydrologisches Jahr	durchschnittlicher Verkaufspreis der Elektra Rp./kWh
2003/04	13.70
2004/05	12.30
2005/06	11.89
2006/07	11.69
2007/08	11.98

Tabelle 2: Entwicklung des durchschnittlichen Verkaufspreises Rp./kWh

Ausblick Strompreisentwicklung

Aufgrund von politischen Vorstössen in den Räten, hat der Bundesrat bereits am 12. Dezember 2008 eine Revision der Strom VV verabschiedet, mit der die angekündigte Strompreiserhöhung per 1. Januar 2009 gedämpft werden soll.

Ein wesentlicher Punkt der StromVV-Revision ist die Senkung der Abgaben an die Nationale Netzgesellschaft swissgrid für den Betrieb und die Koordination des Höchstspannungsnetzes. Neu werden für die so genannten Systemdienstleistungen (SDL) statt der angekündigten 0.9 Rappen nur noch 0.4 Rappen pro Kilowattstunde verrechnet.

Von dieser Reduktion um 0.5 Rappen pro Kilowattstunden profitieren auch die Kundinnen und Kunden der Elektra Arni-Islisberg ab den 1. Januar 2009. Die Stromrechnung wird demnach 2009 tiefer als erwartet ausfallen.

Aufgrund der Revision der StromVV wird die Elektra Genossenschaft Arni-Islisberg wie alle anderen Netzbetreiber, ihre Netznutzungstarife überprüfen. Dank der zurückhaltenden Berechnung der Tarife in der Vergangenheit ist aus heutiger Sicht bei der Elektra Arni-Islisberg nicht mit grossen Anpassungen zu rechnen.

Die Entwicklung der Tarife der Elektra Arni-Islisberg hängt stark von den Netznutzungstarifen der vorgelagerten Netzebenen von swissgrid, NOK und AEW ab. Diese Werte werden vermutlich erst anfangs März vorliegen. Deshalb bleiben die im August 2008 kommunizierten Tarife, mit Ausnahme der reduzierten SDL, vorläufig unverändert.

Betrieb

Dank kontinuierlicher Investition in die Netze und systematische Wartung der Anlagen konnten wir unseren Kunden auch im Jahr 2008 höchste Versorgungssicherheit gewährleisten. Wir hatten keine nennenswerten Störungen an den eigenen Energieversorgungsanlagen zu verzeichnen.

Pikettdienst

Der Pikettdienst ist bei Netzstörungen telefonisch unter der Nummer 056 648 48 00 erreichbar. Die Firma B. Stutz AG, Berikon gewährleistet einen 24-Stunden-Service. Ausserhalb der Bürozeiten kann die Störungsmeldung auf Band gesprochen werden. Dies löst beim Bereitschaftsdienst einen Alarm aus. Der Vorstand bittet um Verständnis, wenn bei einer Vielzahl von Anrufen nicht jeder Einzelne zurückgerufen wird; in diesem Fall kann davon ausgegangen werden, dass der Bereitschaftsdienst mit unserem Vorlieferanten (AEW) und mit dem Vorstand Kontakt aufnimmt, um die Störungsursache einzugrenzen, abzuklären und zu beheben.

Dieser Pikettdienst ist nur zu beanspruchen, falls eine Störung im Netzbereich der Elektra vermutet werden kann. Wenn zu vermuten ist, dass die Störung im Hausinstallationsbereich liegt, muss ein Installateur mit der Störungsbehebung beauftragt werden; Kosten zur Störungsbehebung im Hausinstallationsbereich werden von der Elektra Arni-Islisberg nicht übernommen.

Im Zweifelsfalle steht der Pikettdienst beratend zur Seite.

Bautätigkeiten

Gemeinde Arni

Im Gemeindegebiet Arni war im Jahr 2008 eine starke Bautätigkeit zu verzeichnen. An der Hedingerstrasse und an der Zürcherstrasse sind grössere Mehrfamilienhausüberbauungen in Ausführung. Das neue Quartier im Gebiet Adlismatt wurde im Jahr 2008 fertig erstellt.

Die zweite Etappe, Obere Weid (vormals Obermattächer) wird fortgesetzt. Das Grundstück wurde verkauft und die zukünftige Überbauung neu konzipiert. Im Dezember 2008 sind die Tiefbauarbeiten für die Erschliessung fertiggestellt worden. Es ist damit zu rechnen, dass mit den Hochbauarbeiten im 2009 begonnen wird.

Gemeinde Islisberg

Im Quartier Schürmatt hat die letzte Bauetappe begonnen. Es entstehen sechs Einfamilienhäuser.

16 kV Mittelspannungsverbindung TS Stockacker-Adlismatt

Die vor längerer Zeit geplante Verbindung zwischen der TS Stockacker und der TS Adlismatt konnte Anfangs Februar 2009 ans Netz geschaltet werden. Mit dieser Verbindung sind in unserem Versorgungsgebiet alle Transformato-

renstationen im Ring eingeschlaucht und können jeweils von zwei Seiten her versorgt werden. Damit wird die Versorgungssicherheit für die Quartiere an der Hedingerstrasse massiv erhöht.

Digitalisierung der Werkleitungspläne

Ende Februar 2008 wurden die Pläne fertig erstellt und stehen für den Einsatz zur Verfügung. Die elektronische Verwaltung der Werkleitungspläne wird durch die Regionalwerke Baden sichergestellt. Werkleitungserhebungen können via Web-Browser durch autorisierte Personen der Elektra Arni-Islisberg heruntergeladen werden.

Die Schaltpläne für die Transformatorenstationen und Verteilkkabinen sind in Bearbeitung und werden bis Ende April 2009 in den Anlagen eingesetzt sein.

Förderung von Naturstrom

Eine Investition in die Zukunft. Wasser, Sonne, Holz, Abfall, Mist. Dank moderner Technologien können heute die vielseitigsten und umweltfreundlichsten Ressourcen für die Stromversorgung genutzt werden. Mit dem Naturstrom kann der Kunde direkten Einfluss auf die Zusammensetzung der Stromquellen nehmen und seinen gesamten Strombedarf aus umweltschonenden und erneuerbaren Energiequellen decken. Je höher der Anteil an erneuerbaren Energien am gesamten Stromverbrauch ist, umso aktiver wird die ökologische Stromproduktion gefördert.

Die Elektra Arni-Islisberg ist Mitglied des Vereins "Aargauer Naturstrom" und bietet zusätzlich auch das Naturstromprogramm von Axpo an. Wir setzen uns zum Ziel, den Einsatz von erneuerbarer Energie in unseren beiden Dörfern zu verstärken und zu fördern.

Im Geschäftsjahr 2008 konnten zwei Photovoltaikanlagen in das Programm für kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) aufgenommen werden. Diese erhalten eine Einspeisevergütung vom Bund.

Homepage der Elektra Arni-Islisberg (www.egai.ch)

Die Homepage der Elektra Arni-Islisberg wird laufend mit aktuellen News ergänzt. Sie dient als erweiterte Informationsplattform für unsere Kunden. Zurzeit sind über folgend Themen Informationen aufgeschaltet: News, Naturstrom, Tarife, Stromsparmassnahmen, Reglement, Jahresbericht, Generalversammlung, Daten zur Elektra und Organisation. Mitteilungen an die Elektra oder an eines der Verwaltungsmitglieder erfolgen direkt über einen Link.

Installationskontrolle

Die Werkskontrolle wird in Arni und Islisberg durch die Firma Wey & Burkard, Elektroberatung, Hermetschwil durchgeführt. Die periodische Installationskontrolle, die durch den Hauseigentümer getragen werden müsste, kann im gleichen Arbeitsschritt durchgeführt werden. Die Elektra Arni-Islisberg übernimmt, bis auf weiteres, die Kosten der ersten Kontrolle, da dies der Sicher-

heit dient und die Elektra Arni-Islisberg die werkseigene Überprüfung damit verbinden kann.

Den Hauseigentümern in unserem Versorgungsgebiet steht es jedoch frei, einen selbst gewählten Sicherheitsberater auf eigene Kosten zu beauftragen und den Kontrollbericht der Elektra Arni-Islisberg zuzustellen.

Energiepool Freiamt

Im Energiepool Freiamt sind 28 kleine und mittlere Energieversorgungsunternehmen (EVU) angegliedert. Der Energiepool Freiamt ist eine Interessensgemeinschaft und verfolgt gemeinsame Ziele. Mit der Strommarktliberalisierung sind viele neue Aufgaben für die Netzbetreiber zu lösen, so auch für die Elektra. Das neue Marktmodell für die elektrische Energie ist so umfassend und aufwändig, dass ein isolierter Alleingang eines kleinen EVU nur mit einem enormen Aufwand und Kosten bewältigt werden kann. Eine gegenseitige Unterstützung und Information in technischen, administrativen und kommerziellen Angelegenheiten ist von entscheidender Bedeutung für das Fortbestehen eines kleinen EVU. Aus diesen Gründen hat die Elektra Arni-Islisberg den Beitritt in den Energiepool Freiamt beantragt. Die offizielle Mitgliederaufnahme erfolgt am 2. April 2009.

Personelles

Albert Stutz, Präsident hat auf die Generalversammlung vom 3.4.09 seinen Rücktritt aus der Verwaltung auf den 30.4.09 erklärt. Oscar Gemsch, Islisberg, wird von der Verwaltung zum neuen Präsidenten vorgeschlagen.

Hinweis:

Telefonnummer für Pikettdienst: **056 648 48 00**

15. Februar 2009

Die Verwaltung

Adressen:

Verwaltung:

Albert Stutz, Arnistr. 10, 8905 Islisberg

Josef Stutz, Oberdorfstrasse 11, 8905 Islisberg

Peter Marending, Alte Lunkhoferstrasse 6, 8905 Arni

Hans Stamm, Schmidtenbaumgarten 33, 8917 Oberlunkhofen

Marius Stutz, Hausmattstr. 14, 8905 Islisberg

Präsident

Vizepräsident

Aktuar

Betrieb

Betrieb

Verwaltungsangestellte:

Doris Zumsteg, Chälmmattstrasse 6, 8905 Arni

Administration